

XXXII. Pilze.

Berichterstatter: F. Ludwig.

Quellen:

a) Litteratur:

1. **A. Allescher**, Verzeichniss für Südbayern neu aufgefundenener Pilze (Ber. der Bayer. bot. Ges. zur Erforschung der heimischen Flora. I. S. 62—71). 2. **P. Ascherson** und **P. Magnus**, hellfrüchtige Vaccinien, (Abh. zool.-bot. Ges. Wien XLI, s. Allg. f). 3. **C. Bach**, Schädliche Insecten (!?) an Johannisbeeren (Wochenblatt des landwirthschaftlichen Vereins im Grossherzogthum Baden S. 352). 4. **C. Bauer**, Der für Oesterreich neue Pilz *Nectria importata* Rehm (Bot. Centralblatt L. (1892) S. 171). 5. **J. Bäumler**, Zur Pilzflora Oberösterreichs (Oest. Bot. Zeitschrift XLI, S. 201, 202). 6. **J. Behrens**, Ueber das Auftreten des Hanfkrebsses im Elsass (Zeitschrift für Pflanzenkrankheiten I S. 208—215). 7. **H. Boltshauser**, Blattflecken der Bohne. a. a. O. S. 135). 8. **H. Boltshauser**, Eine Krankheit des Weizens (Mitth. der Thurgau'schen Naturf. Ges. 9. Heft 1890, S. 119, 120) 9. **O. Brefeld**, Untersuchungen aus dem Gesamtgebiete der Mykologie. Die Hemiasci und die Ascomyceten. Münster i. W. IX. Heft S. 1—156. S. 157—378. 10. **M. Britzelmayr**, Hymenomyceten aus Südbayern VIII, mit 84 Taf. Berlin, Friedländer & Sohn. 11. **R. Cobelli**, Contribuzione alla flora micologica della Valle Lagarina. (Abh. zool.-bot.-Ges. in Wien XLI, S. 581—584). 11b. **Ellis** and **Everhart**, Journ. of Mycol. Vol. VII p. 131. 12. **Ed. Fischer**, Comptes rend. de l'excursion de la soc. bot. suisse aux Morteys les 21 et 22 août 1891 (Bull. de la soc. bot. suisse II 1892. p. 66—57). 13. **Ed. Fischer**, Ueber die sog. Sklerotienkrankheiten der Heidelbeere, Preiselbeere und der Alpenrose (Mitth. d. Naturf. Gesellschaft in Bern aus dem Jahre 1891, Sitzb. S. XV—XVII). 14. **Ed. Fischer**, Ueber *Gymnosporangium Sabiniae* Dicks. und *Gymnosporangium confusum* (Zeitschrift für Pflanzenkrankheiten I, S. 193—208, S. 260—283). 15. **B. Frank**, Ueber den Verlauf der Kirschbaum-Gnomonia-Krankheit in Deutschland etc. (a. a. O. S. 17—24). 16. **A. Hansgirg**, Ueber die Bacteriaceengattung *Phragmidiothrix* Engler und einige *Leptothrix* Ktzg.-Arten. Bot. Ztg. XLIX Sp. 313—315. 17. **R. Hartig**, Die Formen der *Melampsora*. Bot. Centb. XLVI S. 18. 18. **P. Hennings**, Ueber das Vorkommen von Hutpilzen an der Aussenseite von Blumentöpfen (Verh. d. bot. V. Brandenb. XXXIII, S. IX, X). 19. **P. Hennings**, Ueber abnorme Pilzentwicklung und über seltene Pilzfunde während dieses Jahres (a. a. O. S. XXXVII—XLI). 20. **E. Jacobasch**, *Myccena maxima*, ein neuer Hutpilz (a. a. O. 1891 S. X—XIII). 21. **E. Jacobasch**, Ueber *Lepiota infundibuliformis* und das Artenrecht der *Granulosa* (a. a. O. S. XLII bis XLIV). 22. **L. Just**, Mitth. aus der Grossherzogl. landwirthsch. bot. Versuchsanstalt. (Verh. d. landwirthsch. Vereins im Grossherzogthum Baden 1891 S. 359—362). 23. **O. Kirchner**, Braunfleckigkeit der Gerstenblätter (Zeitschr. für Pflanzenkrankheiten I, S. 24—26). 24. **H. Klebahn**, Erster Beitrag zur Schmarotzerpilze-Flora Bremens (Abh. des naturw. Vereins Bremen XI s. Bericht über 1889 No. 17), ferner Bemerkungen über *Gymnosporangium confusum* Plowr. und *G. Sabiniae* (Dicks.) (Zeitschrift für Pflanzenkrankheiten II, (1892) p. 94—95.) 25. **E. Kramer**, Ueber einen rothgefärbten, bei der Vergärung des Mostes mitwerbenden Sprosspilz (Oester.

Landwirthsch. Centralblatt I, S. 39—45). **26. W. Krieger**, Fungi Saxonici 1891. **27. G. Lopriore**, Ueber einen neuen Pilz, der die Weizensaaten verdirbt. (Deutsche Landwirtschaftliche Presse 1891, S. 321). **28. G. Lopriore**, Die Entwicklung zweier auf dem Weizen schmarotzenden Pilze (Verh. d. Bot. Ver. Brandenb. XXXIII S. XXXVII). **29. P. Magnus**, Verzeichniss der bei Oranienburg am 30. April u. 24. Mai 1891 beobachteten Pilze (Verh. d. Bot. Ver. Brandenb. XXVIII—XXIX). **30. P. Magnus**, Ueber *Cordyceps capitatus* (a. a. O. S. XLI). **31. P. Magnus**, Ein neues *Exobasidium* aus der Schweiz. (Viertjschr. Nat. Ges. Zürich XXXVI, S. 251—254). **32. H. Rehm**, *Ascomycetes* Fasc. XXI 1891 (Hedw. XXX S. 251—262). **33. L. Graf Sarnthein**, Fl. v. Oester-Ungarn. Tirol (Oesterr. Bot. Zeitschr. XLI S. 350, 352, 253; grösstentheils Angaben von P. Magnus). **34. P. Sorauer**, *Peronospora sparsa* etc. Zeitschr. für Pflanzenkrankh. I, S. 181, 182). **35. P. Sorauer**, *Peridermium Strobi* Kleb. a. a. O. S. 366, 367). **36. F. von Thümen**, Ein wenig gekannter Apfelbaum-Schädling (*Hydnum Schiedermayri*), (a. a. O. S. 132, 134). **37. K. v. Tubeuf**, Ueber eine neue Krankheit der Weisstanne und ihre forstliche Bedeutung (Zeitschr. für Forst- und Jagdwesen 1890. s. S. 282—285). **38. von Varendorff**, Ueber die Kiefernscütte (Forstl. Blätter 1890. 4. S. 97—104). **39. W. Voss**, *Mycologia carniolica* III *Ascomycetes* (Mitth. d. Musealv. für Krain III, S. 149—218). **40. Winogradsky**, Ueber die Organismen der Nitrification (Vierteljahrsschr. der Naturf. Ges. in Zürich XXXVI, S. 176—209). *Recherches sur les organismes de la nitrification* (Archives des sciences biolog. de St. Pétersb. 1892 I, p. 87ff.) **41. W. Zopf**, Ueber die Wurzelbräune der Lupinen, eine neue Pilzkrankheit (Zeitschrift für Pflanzenkrankheiten I, S. 72—76.) **42. H. Zukal**, Entwicklungsgeschichtliche Untersuchungen aus dem Gebiete der *Ascomyceten* (Sitzungsberichte d. K. Akademie der Wiss. Wien. Math.-natw. Kl. XCVIII I S. 520—603).

b) Unveröffentlichte Beobachtungen und Mittheilungen von:

43. Prof. P. Ascherson in Berlin. **44.** Julius Behrens in Karlsruhe. **45.** Oberlehrer Paul Dietel in Leipzig. **46.** Oberlehrer L. Geisenheyner in Kreuznach. **47.** Prof. G. v. Lagerheim in Tromsö (durch Stud. rer. nat. P. Graebner in Berlin). **48.** Frau Stadtrath Mosch in Zwickau. **49.** Prof. W. Zopf in Halle a. S. **50.** Dem Berichterstatter.

Neu für das gesammte Gebiet:

(Vergl. die Bemerkungen in den früheren Pilzreferaten).

A. Phycomyceten.

1. Chytridiaceen.
2. Peronosporeen.
3. Saprolegniaceen.
4. Mucorineen.
5. Entomophthoreen.

B. Mesomyceten.

6. Hemiasci.

Ascoidea rubescens Bref. im Saftfluss umgehauener Buchen We Thiergarten bei Wolbeck [9].

7. Hemibasidii (Ustilagineen).

C. Mycomyceten.

8. Ascomycetes und Imperfecti.

Ascocorticium albidum Bref. et Tav. unter der locker sitzenden Borke von Kiefernstrünken We Münster; *Melanospora nectrioides* March. auf feucht gehaltener *Xylaria digitata* (L.) Fr. We in Münster [9]; **M. coprophila** Zuk.; **M. fallax** Zuk.; **Penicillium luteum** Zuk. auf Galläpfeln, alle NO in Wien [42]; *Nectria episphaeria* (Tode) Fr. var. **Wegeliniana** Rehm auf *Pseudovalsa Berkeleyi* (Tul.) Sacc. an Ulmen Schw Bern [32]; **N. oropensioides** Rehm auf sehr feucht liegendem Holz We Münster; **Ophionectria scolecospora** Bref. auf Nadeln, Knospen und jüngeren Aesten geschlagener Kiefern We Münster; **Pyxidiophora Nyctalidis** Bref. (= *Hypomyces asterophorus* Tul.) mit der Conidienform *Polyscytalum fungorum* Sacc. auf *Nyctalis* (früher als zu den *Nyctalis*-Chlamydosporen gehörig betrachtet) We Münster; **Wallrothiella sphaerelloides** Rehm n. sp. ad int. auf durren Birnbaumzweigen We Münster; *Leptosphaeria Thalictri* Wint. auf *Thalictrum flavum* We Münster; dazu gehörig: *Cercospora Thalictri* Thüm.; der Pilz verursacht eine Erkrankung des *Thalictrum*; *Calosphaeria taediosa* Sacc. auf durren Zweigen von *Alnus glutinosa* We Münster; **Nummularia lataniicola** Rehm We auf den Stümpfen abgeschnittener Blattstiele von *Latania borbonica* im Palmenhaus des Bot. Gartens zu Münster [sämmtlich 9]; **Zignoëlla fallaciosa** Rehm an entrindeten Zweigen von *Salix*, *Fagus*, *Cornus*, *Fraxinus* Schw Burgdorf; **Strickeria tingens** Wegelin an entrindetem Holz Schw Emmeufer [32]; **Sphaerella Deschmanni** Voss, *Leptosphaeria Rehmiana* Voss, **Metasphaeria Hellebori** Rehm, **Diaporthe microcarpa** Rehm, **Valsa Myricariae** Rehm, sämmtlich Kr [39]; **Dothidea polyspora** Bref. We auf einer Heide; **Cryptodiscus caeruleoviridis** Rehm auf Brombeerranken verbreitet; **Crumenula ombrophiloides** Bref.; **Coryne solitaria** Rehm; **Niptera cinerascens** Rehm ad int.; **N. tapesioides** Rehm ad int.; **Gorgoniceps Taveliana** Rehm; *Pyronema domesticum* Sow. auf einer feucht gewordenen getünchten Wand des bot. Institutes; **Gnomonia Agrimoniae** Bref. auf *Agrimonia Eupatoria*; *Hypoxylon aquila* (Fr.) Bref. (= *Rosellinia* Fr.), sämmtlich We Münster; *Heterosphaeria Linariae* Rbh. T bei Paneveggio; *Patellea pseudosanguinea* Rehm auf faulem Birkenholz We Münster, sämmtlich [9]; **Peziella dilutelloides** Rehm an faulenden Blattstielen von *Robinia Pseudacacia* MP Gr. Lichterfelde [32]; **Ombrophila subvillosula** Rehm auf faulenden Fichtennadeln OS Königstein [26]; **Ascochyta Boltshauseri** Sacc. Schw Amrisweil auf *Phaseolus* [7]; *Sclerotinia megalospora* Wor. auf *Vaccinium uliginosum* P zwischen Taubenwasser und dem Espenkruger See b. Danzig; im Kiefernwald bei Sawada im Kreise Schwetz; Kreis Schlochau [2]; **S. Rhododendri** Ed. Fischer auf den Früchten von *Rhododendron ferrugineum* L. und *Rh. hirsutum* L. Schw auf dem Sigriswylgrat [37]; Ascusfructification von WAHRLICH (Ber. D. B. G. X

(1892) S. 68—72) beschrieben; *Rhyarobius pachyascus* Zuk. NO in Wien [42]; *Steganospora hysteroioides* (Karst.) Sacc. (*Hendersonia hysteroioides* Karst.) auf angeschwemmten todtten Stämmen von *Phragmites communis* MP Oranienburg am Ufer des Lehnitz-Sess [29]; *Fusoma biseptatum* Sacc. auf *Calamagrostis Halleriana* OS im Bielathal (sächs. Schweiz) [26]; *Septoria Posoniensis* Bäumler auf lebenden Blättern von *Chrysosplenium alternifolium* MP im Erlengebüsch am Ufer des Lehnitz-Sees; Landsberg a. W.: Marienspring bei Kladow (SYDOW) [29]; *Saccharomyces* ? sp. n. eine Rosahefe, tritt in dem bei der Vergärung des Weinmostes sich bildenden Bodensatz auf [25].

9. Basidiomyceten.

a) Uredineen.

Puccinia Agrostidis Plowr. I auf *Aquilegia vulgaris* in Feldgehölzen OS Kirschkau bei Zeulenroda, II, III auf *Agrostis vulgaris* H auf dem Steinkopf bei Schmalkalden [50]; *P. Agropyri* Ell. et Ev. T bei Bozen [45]; *P. Festucae* Plowr. I T auf *Lonicera coerulea* im Stubai-thal, auf *Lonicera alpigena* am Blaser [45]; *P. firma* Dietel II, III auf *Carex firma* T in den Seitenthälern des Gschnitzthales, ebenda I auf *Bellidiastrum Michellii*; s. Bericht über 1890 S. (196); dieselben auch Bay Reichenhall [45]; *Gymnosporangium confusum* Plowr. I auf *Crataegus Oxyacantha* III auf *Juniperus Sabina* NS im Bürgerpark und zu Oslebshausen bei Bremen; in Schierbrok (Oldenburg)] 24].

Wirthswechselnde Uredineen: *Puccinia Festucae* Plowr. I auf *Lonicera*, II, III auf *Festuca* [45]; *P. Agrostidis* Plowr. I auf *Aquilegia*, II, III auf *Agrostis* [50 etc.]; *P. firma* Dietel I auf *Bellidiastrum*, II, III auf *Carex firma* [45]; *P. Agropyri* Ell. et Ev. I auf *Clematis*, II, III auf *Agropyrum* [11b]; *Gymnosporangium confusum* Plowr. I auf Quitte, Mispel und Weissdorn, III auf *Juniperus*. Die als *Melampsora Tremulae*, *M. populina*, *M. Balsamiferae* unterschiedenen Pilze dürften nach HARTIG's Versuchen nur Formen ein und derselben Species sein, zu der *Caecoma Laricis* als Aecidium gehört [17].

b) Sonstige Basidiomyceten.

Exobasidium graminicola Bres. auf *Bromus inermis* und *Arrhenatherum elatius* OS auf einer Elbwiese oberhalb Königstein [26]; *Ex. Schinzianum* Magnus auf *Saxifraga rotundifolia* Schw bei Hospenthal, Canton Uri [31]; *Agaricus* (Arm.) *subdehiscens* Britz., Ag. (Trich.) *gigantulus* Britz., Ag. (Trich.) *ignorabilis* Britz., Ag. (Trich.) *subsulfureus* Britz., Ag. (Trich.) *ANescheri* Britz., Ag. (Trich.) *subalpinus* Britz., Ag. (Trich.) *lautiusculus* Britz., Ag. (Clit.) *subgilvus* Britz., Ag. (Clit.) *vernifer* Britz., Ag. (Clit.) *alpestris* Britz. Ag. (Clit.) *flavofuscus* Britz., Ag. (Coll.) *pseudoplatyphyllus* Britz., Ag. (Myc.) *levidensis* Britz., Ag. (Myr.) *vitreatus* Britz., Ag. (Myc.) *vulgatus* Britz.,

Ag. (Plut.) Romellii Britz., **Ag. (Ent.) sublividus** Britz., **Ag. (Ent.) turbidatus** Britz., **Ag. (Clit.) subignitus** Britz., **Ag. (Lept.) incarnato-fuscescens** Britz., **Ag. (Nol.) subacceptandus** Britz., **Ag. (Clyp.) castaneo-lamellatus** Britz., **Ag. (Clyp.) albido-lamellatus** Britz., *Ag. (Inoc.) caesariatus* Fr. forma **pineti** Britz., **Ag. (Inoc.) nitidiusculus** Britz., **Ag. (Inoc.) pseudoscabellus** Britz., **Ag. (Inoc.) subignobilis** Britz., **Ag. (Inoc.) flavidolilacinus** Britz., **Ag. (Inoc.) subaemulus** Britz., **Ag. (Heb.) odoratissimus** Britz., **Ag. (Heb.) subscambus** Britz., **Ag. (Nauc.) nimbifer** Britz., **Ag. (Gal.) aquigenus** Britz., **Ag. (Crep.) sub-scalaris** Britz., **Ag. (Stroph.) submerdarius** Britz., **Ag. (Psil.) subudus** Britz., **Ag. (Psil.) discordabilis** Britz., **Ag. (Psil.) subcoprophilus** Britz., **Ag. (Psath.) sub-obtusatus** Britz., **Ag. (Psath.) subligans** Britz., **Ag. (Psath.) trepidulus** Britz.; **Hygrophorus eburneolus** Britz., **H. flavipes** Britz.; **Lactarius helvinus** Britz.; **Russula olivaeicolor** Britz., *R. sanguinea* Bull. var. **griseipes** Britz., **R. paludosa** Britz., **R. Britzelmayri** Romell., *R. mollis* Qué. f. **discolorius** Britz., **R. subcompacta** Britz.; **Marasmius subsplachnoides** Britz.; **Boletus luteobadius** Britz.; **Polyporus rubromaculatus** Britz.; **Hydnum decolorosum** Britz., **H. auratile** Britz., **H. occultum** Britz.; **Clavaria pseudoflava** Britz., **C. subflava** Britz., **C. subfastigiata** Britz., **C. clavaeformis**, **C. gracilis** Britz.; **Typhula subplacorrhiza** Britz. [10], sämtlich Bay Südbayern; **Mycena maxima** Jacobasch an faulem Kiefernholz MP Wilmersdorf bei Berlin [20]; **Naucoria typhicola** P. Henn. an faulenden Blattscheiden von *Typha angustifolia* MP Berliner Bot. Garten [19]; **Lepiota infundibuliformis** Jacobasch mit *L. cinnabarina* (Alb. et Schw.) zwischen Zehendorf und dem Riemeistersee im Grunewald und bei Klein-Machnow [21]; **Russuliopsis laccata** (Scop.) Schroet. var. **nana** Hennings MP Berlin: Tempelhofer Park [19]; **Lenzites flaccida** (Bull.) Fr. zwischen dem Lehnitz-See und Oranienburg [29].

D. Anhang.

10. Myxomyceten.

11. Bakterien.

(soweit dieselben nicht im Centralblatt f. Bakter. u. Parasitenkunde behandelt sind.)

Nitrosomonas europaeus [sic!] Winogr. der verbreitetste Nitritbildner der alten Welt; **Nitrobacter** Winogr. wird von W. als Gattungsname für die Nitratbildner (Salpetersäurefermente) aufgestellt [40]; **Crenothrix foetida** (Fior.-Mazz.) Hansg. = *Phragmidiothrix (Beggiatoa) multiseptata* Engler (*C. marina* Hansg.) [16].

Neu oder bemerkenswerth für die Einzelgebiete:

Vgl. auch die neuen Arten.

1. Preussen.

Sclerotinia baccarum (Schroet.) Rehm auf *Vaccinium Myrtillus* Königsberg: Kaporn'sche Heide; Kreis Schwetz: Kiefernwald bei

Sawada; Kreis Schlochau [2]; *Scl. Vaccinii* Wor. auf *V. Vitis Idaea* Kreis Königsberg; Kreis Schlochau; *Scl. Oxycocci* Wor. auf *V. Oxycoccus* im Kreise Schwetz: Waldmoor im Bankauer Wald bei Warlubien [2].

2. Baltisches Gebiet.

Sclerotinia baccharum Rehm Ueckermünde; *Scl. Oxycocci* Wor. bei Swinemünde [2].

3. Märkisch-Posener Gebiet.

Peronospora Holostei Casp. auf *Holosteum umbellatum* am Schützenhause und an der Chaussee nach Liebenwalde; *P. Ficariae* Tul. auf *Ficaria verna*; *P. grisea* Ung. auf *Veronica hederifolia*; *P. pygmaea* Ung. auf *Anemone nemorosa* und *A. ranunculoides*; alle drei Schlosspark;

Taphrina Pruni (Fckl.) Tul. auf *Prunus Padus* im Garten des Restaurant Lehnitz - See; *Lophodermium Pinastris* (Schrad.) Chev. auf *Pinus silvestris* am Lehnitz-See; *Hypoxyylon multifforme* Fr. im Sarnow; *Ustilina vulgaris* Tul. im Sarnow, sämmtlich bei Oranienburg [29]; *Cordyceps capitata* Lk. auf *Elaphomyces variegatus* Vitt. im Grunewald b. Zehlendorf [19]; auf *Elaphomyces* sp. indetermin. Berlin: Thiergarten [30]; *Hypocrea rufa* (Pers.) Fr. im Bot. Garten (stets mit Conidienform *Trichoderma viride* Fr.); *H. citrina* (Pers.) Fr. an Buchenstümpfen im Thiergarten; *H. gelatinosa* (Tode) Fr. im Grunewald (mit Conidienform), sämmtlich bei Berlin; *Hydnotria Tulasnei* Berk. et Br. Falkenberg b. Freienwalde; im Grunewald bei Zehlendorf unter Eichen; *Helvella monachella* Fr., *H. macropus* Fckl., *H. lacunosa* Afz. bei Freienwalde; *H. elastica* Bull., *H. fuliginosa* Pers. meist mit *Hypomyces cervinus* Tul. im Parkgarten in Tempelhof; *Peziza hemisphaerica* Web., *P. cupularis* L., *P. pustulata* Hedw. mit *Hypomyces Pezizae* Tul. im Park in Tempelhof, sämmtlich bei Berlin [19]; *Sclerotinia baccharum* Rehm Fürstenwalde: Rauen; Eberswalde: zw. Brunnen und Schützenhaus; Marienspring bei Kladow unweit Landsberg a. Warthe [2]; *S. Vaccinii* Wor. Rangsdorf bei Zossen; Landsberg a. W.: Marienspring bei Kladow [2]; bei Birkenwerder [19]; *S. Oxycocci* Wor. bei Eberswalde; Landsberg a. W. [2]; *Septoria Anemones* Desm. auf *Anemone nemorosa* L. im Sarnow;

Uromyces Pisi (Pers.) Schroet., das *Aecidium* auf *Tithymalus Cyparissias* sehr verbreitet; *Puccinia fusca* Relh. auf *Anemone nemorosa* im Schlosspark ohne das (nicht dazugehörige) *Aecidium leucospermum* DC.; auf *Anemone ranunculoides* daselbst ausschliesslich *Aecidium punctatum* Pers.; *P. Caricis* (Schum.) I auf *Urtica dioeca* am Lehnitz-See; *P. Magnusiana* Körn. I auf *Ranunculus repens* am Lehnitz-See; *P. Trailii* Plowr. I auf *Rumex Acetosa* am Lehnitz-See; *Aecidium Grossulariae* Pers. auf *Ribes Grossularia* und *Ribes nigrum* im Sarnow, sämmtlich bei Oranienburg [29]; *A. Magelhaenicum* Berk. Berlin: Tasdorf auf *Berberis Hexenbesen* bildend [43]; *Caecoma Mercurialis* (Mart.) Lk. auf *Mercurialis perennis* L. im Sarnow bei Oranienburg [29].

Polyporus betulinus (Bull.) Fr. im Sarnow bei Oranienburg [29]; *Boletus calopus* Fr. bei Freienwalde; *Hydnum fuligineo-album* Kze. et Schm. bei Birkenwerder [19]; *Cyphella muscigena* Fr. an Blumentöpfen; *Pleurotus perpusillus* Fr. an *Erica*-Töpfen im Caphause des Berliner Bot. Gartens [18]; *Gomphidius roseus* Fr. und *Dermocybe anthracina* Fr. bei Birkenwerder; *Clitopilus Orcella* Bull., *Bolbitius titubans* Bull., *Clavaria cinerea* Bull. bei Freienwalde; Birkenwerder [19]; *Hypholoma appendiculatum* (Bull.) Karst. und *Coprinarius atomatus* Fr. im Sarnow; *Psaithyra pennata* (Fr.) Karst. am Lehnitz-See und im Sarnow; *Pholiota praecoax* (Pers.) Qué. im Sarnow; *Ph. terrigena* (Fr.) an der Liebenwalder Chaussee; *Collybia tenacella* (Pers.) Quélet subsp. *stolonifera* (Jungh.) im Walde am Lehnitz-See, sämtlich bei Oranienburg [29]; *Eccilia griseo-rubella* Lasch, *E. polita* Pers., *Volvaria parvula* Weinm., *Entoloma sericellum* Fr., *Pluteus phlebophorus* Ditm. im Park von Tempelhof; *Gautiera graveolens* Vitt. bei Falkenberg unweit Freienwalde [19].

4. Schlesien.

(Vgl. COHN-SCHROETER Schlesische Kryptogamenflora).

Sclerotinia baccarum Rehm im Riesengebirge 1891 an folgenden Stellen im Fichtenwalde der montanen Region: um Agnetendorf, zwischen den Baberhäusern und der Brodbaude, über Brückenberg und Wolfshau bis zur Schlingel- und Hampelbaude; Riesengrund beim alten Bergwerk; viel seltener in der Knieholzregion: spärlich oberhalb der Hampelbaude und Lehne über dem Kleinen Teich; *S. Vaccinii* Wor. im Riesengebirge stets zahlreich: bei Agnetendorf, Brodbaude, Brückenberg, in der Seifengrube, von der Hampelbaude und dem Kl. Teich bis auf den Koppenplan und die Weisse Wiese, sowie auf dem Brunnenberge (dem Steinboden und Hochwiesenberge); Johannsdorf bei Noldau, Kreis Namslau [2].

5. Obersächsisches Gebiet.

Synchytrium laetum Schroeter auf *Gagea lutea* Greiz: im Fürstlichen Park [50].

Schinzia Casparyana Magn. in den Wurzeln von *Juncus Tenageia* bei Hoyerswerda OL: Kühnlich [43].

Perisporium funiculatum Preuss auf Kaninchenkoth, Gohrau-Wörlitz (Anhalt) [32]; *Cordyceps* sp. (Isariazustand) auf *Apis* oder einer verwandten Hymenoptere (bereits unkenntlich) b. Waldhaus unw. Greiz [48]; *Helvella elastica* Bull. am Goldfischteich zwischen Greiz und Untergrochlitz [50]; *Sclerotinia Vaccinii* Wor. Muskau: zwischen dem Arboretum und der Sorauer Chaussee, Wusina; Filzteich bei Schneeberg; *S. Oxycocci* Wor. Muskau: Wusina [2]; *Ombrophila strobilina* (Alb. et Schw.) auf Fichtenzapfen OS Schmilka und Königstein [26].

Puccinia Phalaridis Plowr. Greiz I in meinem Garten auf *Arum maculatum* durch Infection mit den Teleutosporien auf *Phalaris arun-*

dinacea; *P. Bistortae* DC. auf *Polygonum Bistorta* im Fürstl. Park bei Gomla und im Krümmthal bei Greiz [50]; *Phallus caninus* Huds. am Festungsberge bei Königstein [26]; *Geaster Bryantii* Berk. am Rüschnitzgrund [50]; *Ulocolla foliacea* Pers. am Waldhaus; *Clavaria vermicularis* Scop. im Quirlthal, sämmtlich bei Greiz [50].

6. Hercynisches Gebiet.

Peronospora leptosperma DeBy. auf *Matricaria inodora* bei Aue unweit Schmalkalden; *P. alta* Fuckel auf *Plantago major* und *Bremia Lactucae* Regel auf *Lactuca muralis* bei Liebenstein;

Urocystis Anemones (Pers.) auf *Anemone silvestris* Schleich: am Geissla bei Löhma;

Puccinia solida Schwein. auf *Anemone silvestris* Schleich: am Geissla bei Löhma;

Elaphomyces variegatus Vitt. zw. Christes und dem Dolmar [50]; *Sclerotinia baccarum* Rehm Wiehe: Garnbach; Jena: Zeitgrund, Mörsdorf; Wiesenbecker Teich bei Lauterberg am Südharz [2]; *Leuconostoc Lagerheimii* Ludw. an Eichen bei Halle a. S. [49].

7. Schleswig-Holstein.

Pustularia cupularis (L.) Fuckel (vielleicht zu *Leptosphaeria marina* Rostr.); auf *Polyides lumbricoides* im Dünensand der Neustädter Bucht bei Niendorf [32].

8. Niedersächsisches Gebiet.

Sclerotinia baccarum Rehm Bassum: Nienhaus, auch auf *V. Myrt.* var. *leucocarpum* [2].

9. Westfalen.

Gymnoascus Reessii Baran. auf altem Pferdemit in Münster [9]; *Sclerotinia baccarum* Rehm Münster: Wald bei Westbevern; Winterberg: am Kahlen Astenberg; Brilon: Bruchhauser Steine [2].

10. Niederrheinisches Gebiet.

Sclerotinia baccarum Rehm Kreuznach: Saliner Wald viel [46].

11. Oberrheinisches Gebiet.

Rhodomycetes (?) *dendrorrhous* Ludw. bei Karlsruhe [44].

12. Bayern.

Puccinia asarina Kze. auf *Asarum europaeum* Berchtesgaden [45].

Neu für Südbayern: *Agaricus* (*Trich.*) *immundus* Berk., *Ag.* (*Clitoc.*) *gangraenosus* Fr., *Ag.* (*Nauc.*) *vexabilis* Britz. [10], vergl. ferner [1].

Sclerotinia baccarum Rehm Klaushöhe bei Kissingen; *S. Vaccinii* Wor. im Fichtelgebirge [2].

13. Böhmen.

Sclerotinia baccarum Rehm Wald bei Hernskretschen [2].

14. Nieder-Oesterreich.

Melanospora leucotricha Cord. mit *Helicosporangium parasiticum* Karst. (nach ZUKAL in den Entwicklungskreis der *Melanospora* gehörig) und *Sporormia minima* Auersw. in Wien [42]; *Nectria importata* Rehm auf *Dracaena indivisa* NO in der Wiener Stadtgärtnerei [4].

15. Ober-Oesterreich.

Valsa fallax Nitschke auf Aesten von *Cornus sanguinea*; *Melogramma signiferum* De Not. auf Buchenrinde; *Leptosphaeria conoidea* Sacc. an dürren *Angelica*-Stengeln, alle drei beim Traunfall; *Amphisphaeria pusiola* Karst. in Windern bei Schwanenstadt; *Melogramma Aspegrenii* Fuckel beim Traunfall; *Cribraria vulgaris* Schrad. in Windern bei Schwanenstadt, sämmtlich [5].

16. Salzburg.

Puccinia Asteris Duby auf *Cirsium oleraceum* in der Liechtensteinklamm [45].

17. Krain.

Sclerotinia baccarum Rehm Waldungen des Ulrichsberges bei Zirklach [39,2].

Vgl. auch [39], eine Arbeit, die keinen Ausweg gestattet.

18. Tirol.

Ustilago Hydropiperis (Schum.) auf *Polygonum Hydropiper* Dorf Tirol; *Ustilago violacea* (Pers.) auf *Melandryum album* Meran [33]; *Lasiobotrys Lonicerae* Kze. auf *Lonicera coerulea* im Stubaital [45]; *Capnodium salicinum* (Alb. et Schw.) auf *Vitis* Segonzano; *Phyllachora graminis* Pers. auf *Triticum repens* L.; *Ph. Heraclei* (Fr.) auf *Heracleum Sphondylium*; *Ph. Podagrariae* (Roth) auf *Aegopodium Podagraria*, alle drei Meran; *Ph. Trifolii* (Pers.) auf *Trifolium repens* Meran: Sarnthal und *Ph. Ulmi* (Duv.) auf *Ulmus* Sarnthal; *Melaspilea Rhododendri* Arn. et Rehm Plansee; *Leciographa dubia* Rehm in Tirol;

Uromyces Genistae tinctoriae Pers. auf *Cytisus Laburnum*, *Colutea* Meran; *U. Trifolii* Alb. et Schw. auf *Trifolium repens* Meran: Sarnthal; *U. Geranii* (DC.) auf *Geranium pusillum* Brixen; *U. appendiculatus* Pers. auf *Phaseolus* und *U. Pisi* (Pers.) auf *Lathyrus pratensis* Meran; *Puccinia Glechomatis* DC. auf *Glechoma* und *Puccinia Salviae* Ung. auf *Salvia glutinosa* Bozen; *P. Veronicarum* DC. auf *Veronica spicata* und *P. arundinacea* Hedw. auf *Phragmites* Meran; *P. Polygoni* (Pers.) auf *Polygonum Convolvulus* Gaulschlucht b. Bozen; *P. Oreoselini* (Str.) auf *Peucedanum Oreoselinum* und *P. Menthae* (Pers.) auf *Mentha silvestris*,

Clinopodium Meran; *P. Hieracii* (Schum.) auf *Hieracium boreale* Dorf Tirol, sämmtlich [33]; *P. Morthieri* Körn. auf *Geranium silvaticum* und *P. Saxifragae* Schlechtd. auf *Saxifraga rotundifolia* Sandalp bei Gschnitz; *Triphragmium echinatum* Lévl. auf *Meum Mutellina* am Truner Joch; *Uromyces Primulae* Fckl. auf *Primula hirsuta* Ranalt im Stubai Thal; *Aecidium Astragali alpini* Eriks. und *Caecoma Saxifragae* (Str.) auf *Saxifraga aizoides* L. unter dem Muttenjoch [45]; *Phragmidium Rubi* (Pers.) und *Ph. asperum* Wallr. auf *Rubus* Meran; *Roestelia cancellata* Rebent. auf *Pirus communis* desgl.; *Cronartium asclepiadeum* Rebent. auf *Vincetoxicum* Gaulschlucht; *Melampsora populina* (Jacq.) auf *Populus candicans*; *M. epitea* Kze. et Schm. auf *Salix alba*; *M. Helioscopiae* Pers. auf *Tithymalus helioscopius*, sämmtlich Meran; *Coleosporium Sonchi* (Pers.) auf *Sonchus oleraceus*; *C. Senecionis* (Pers.) auf *Senecio vulgaris* Meran; Brixen; *Uredo Filicum* Desm. auf *Cystopteris fragilis* Meran; Bozen;

Polyporus fumosus Pers. Gaulschlucht; *Hydnum ferrugineum* Fr. Bozen, sämmtlich [33].

Bezüglich der Pilzflora der Umgegend von Rovereto in Südtirol vgl. [11] sowie die daselbst angegebene Literatur.

19. Schweiz.

Ustilago Caricis (Pers.) auf *Elyna spicata* Schrad. zwischen dem Vanil Noir und Col des Morteys; *Entyloma microsporum* (Ung.) auf *Ranunculus repens* am Lac de Caudrey;

Protomyces macrosporus (Unger) auf *Heracleum Sphondylium* Caudrey, auf *Meum Mutellina* Aufstieg von Bormavalettaz zum Col des Morteys; auf *Gaya simplex* zwischen Vanil Noir und Col des Morteys [12].

Marssonina Violae (Pass.) Sacc. auf *Viola biflora* bei Hospenthal, Canton Uri [31]; *Sclerotinia baccarum* Rehm am Ostermündingenberg bei Bern und auf der Falkenfluh (Ct. Bern) [13]; Bürgenstock am Vierwaldstädter See [2]; *S. Vaccinii* Wor. am Wege vom Kurhaus St. Beatenberg nach dem Niederhorn, am Sigriswylgrat (Berner Oberland), am Zigerhubel (Gurnigelberge) und bei Davos [13]; *Cenangiella Rhododendri* (Ces.) auf Früchten von *Rhododendron ferrugineum* L.; *Gyrocephalus rufus* Jacq.;

Uromyces scutellatus (Schrank) auf *Tithymalus Cyparissias*; *U. Cacaliae* DC. auf *Adenostyles alpina*, sämmtlich Les Morteys; *U. Aconiti Lycoctoni* DC. auf *Aconitum Lycoctonum* zwischen Bormavaux und Bormavalettaz; *U. Hedysari obscuri* (DC.) auf *Hedysarum obscurum* zwischen Vanil noir und Col des Morteys, sämmtlich [12]; *Puccinia alpina* Fckl. auf *Viola biflora* L. bei Hospenthal, Canton Uri [31]; *P. Valantiae* Pers.? auf *Galium helveticum*, Aufstieg von Bormavalettaz zum Col des Morteys; *P. Pimpinellae* (Strauss) auf *Athamanta cretensis* desgl.; *P. Hieracii* Schum.? auf *Aronicum*

scorpioides desgl.; *Melampsora Lini* (Pers.) auf *Linum alpinum* und *Aecidium Periclymeni* Schum. zu *Puccinia Festucae* Plowr. Les Morteys, sämtlich [12].

Pilzkrankheiten und der Verbreitung.

Peronospora Schachtii Fckl. trat auf Runkelrüben OR Weinheim auf [22] *P. sparsa* Berk. trat in grossem Massstabe im Juni 1891 in einer Rosenschule in Schlesien auf, die Krankheit umfasste Saatbeete mit ca. 400 000 Sämlingen [34]; *P. viticola* Berk. trat 1891 in der deutschen Schweiz allgemein in grosser Intensität auf [34].

Ustilago Hordei Bref. H in ausgedehntem Masse auf Gerstenfeldern bei Christes [50].

Thielavia basicola Zopf, früher auf *Senecio elegans* MP in Berlin (und ganz neuerlich wieder daselbst im botanischen Garten auf Cappflanzen, bes. Thymelaeen [47]) beobachtet, verursacht MP Berlin und H Halle die Wurzelbräune an Lupinenarten, *Melilotus coeruleus*, *Onobrychis crista galli*, *Pisum sativum* [41]; *Actinonema Rosae* Fr. an Gartenrosen in Karlsruhe; *Gloeosporium nervisequum* Sacc. verursachte an vielen Orten Badens eine Krankheit der Platanen, *Gl. Tiliae* Sacc. eine solche der Linden [22]; *Cladosporium herbarum* Lk. und dessen Flüssigkeitsform *Dematium pullulans* De By verursachte eine 1891 sehr verbreitete Krankheit des Weizens, die sogen. „Schwärze“ [27, 28]; *Leptosphaeria Tritici* (Car.) Pass. schmarotzte auf dem Weizen [28]; *Gnomonia erythrostoma* (Pers.) Fckl., welche s. Z. im Altenlande die Süsskirschenepidemie verursachte, die aber jetzt dort beseitigt ist, hat sich auch an vielen anderen Orten Deutschlands gezeigt, bei Guben auch an Sauerkirschen [15]; eine Blattfleckenkrankheit der Bohnen in der Schweiz verursachte 1890 und 1891 *Ascochyta Boltshauseri* Sacc. (s. oben S. (167) [7]; *ScL. Sclerotiorum* Lib. (*Sclerotinia Libertiana* Fuck., der Urheber des Hanfkrebsses und saprophytisch eine *Melanospora* (die die Hanffasern brüchig macht) traten OR im Elsass als gefürchtete Schädlinge des Hanfes auf; neben der *ScL.* tritt secundär auch *Botrytis cinerea* Pers. (*ScL. Fuckeliana* Fuck.) pathogen auf [6]; *Helminthosporium gramineum* Rbh. verursacht Wü, (Vorarlberg und) T seit 1889 Braunfleckigkeit der Gerstenblätter (bisher nur aus Schweden als Krankheitserreger bekannt) [23]; *Septoria glumarum* Pass. verursachte Schw-im Thurgau eine Krankheit des Weizens (Braun- oder Graufleckigkeit der Spelzen [8]; *Monilia fructigena* Pers. machte SH in Holstein die Blütenstiele der Schattenmorelle braunfleckig und bewirkte Verwelken der Blüten, Verschrumpfen der Früchte, theilweise auch weiter abwärts Gumbose der Achse [34].

Brauner Fluss der Aepfelbäume (*Torula monilioides* Cordas, *Micrococcus dendrorrhous* Ludw.) H zwischen Haindorf und Mittelschmalkalden [50]; Rothfluss der Hainbuchen (*Rhodomyces? dendrorrhous* Ludw.) OR

Karlsruhe [44]; weisser Schleimfluss der Eichen (*Leuconostoc Lagerheimii* Ludw. etc.) H bei Halle a. S. [49].

Uromyces Pisi (Pers.). Das Aecidium traf ich am 10. VI in ganz auffälliger Menge an den Langtrieben von *Tithymalus Cyparissias*, die ein grosses Erbsenfeld am Römersberge bei Zeulenroda (OS) in ganz auffälliger Weise umsäumten [50].

In den letzten Jahren trat *Puccinia Ribis* DC. OR in Baden so heftig auf, dass die Blätter der Johannisbeersträucher in der Mitte des Sommers abfielen und die Früchte nicht reif wurden; die rothe holländische Johannisbeere wurde nirgends von dem Pilze befallen [3]; *P. Porri* Wint. auf dem Gartenschnittlauch H in Näherstille bei Schmalkalden [50]; *Gymnosporangium confusum* Plowr. I auf Quitte, Mispel und Weissdorn III auf *Juniperus Sabina* [14]; *Cronartium ribicola* Dietr. wurde S in Proskau von der Aecidiengeneration (*Peridermium Strobi* Kleb.) aus auf *Ribes nigrum*, *R. sanguinum*, *R. aureum*, *R. americanum*, *R. rotundifolium*, *R. setosum* übertragen (*R. Grossularia* blieb immun [35]; *Caeoma pinitorquum* A. Br. tritt OS im Trünziger Wald zwischen Bahnhof Teichwolframsdorf und Sorge bei Greiz verheerend auf [50]; *Hydnum Schiedermayri* Heufl. verursachte in S, OS, H, Kr etc. eine Krankheit der Aepfelbäume, seltener auf Birnen, so S im Lindenbusch b. Liegnitz, im Breslauer Botanischen Garten auch auf *Pirus Pollveria* [36].

Als Feinde des Holzes der Weisstanne traten in Bay ausser *Polyporus fulvus* (Scop.) Schroet., *Heterobasidium annosum* (Fr.) Bref., *Trametes Pini* Fr. und *Agaricus melleus* Fl. Dan., noch *Polyporus sulfureus* Fr. und *Pholiota adiposa* (Fr.) Quél. auf, welche eine energische Holzersetzung hervorrufen [37]; In manchen Gegenden, wie SH in Schleswig, ist durch die durch *Lophodermium Pinastri* (Schrad.) Chev. verursachte Kieferschütte der Anbau der Kiefer unmöglich geworden; in anderen Revieren konnte ein leidlicher Culturzustand der Saatkämpe nur mit Hilfe der Fichte erzielt werden [38].

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Berichte der Deutschen Botanischen Gesellschaft](#)

Jahr/Year: 1892

Band/Volume: [10](#)

Autor(en)/Author(s): Ludwig Friedrich

Artikel/Article: [Pilze 1165-1176](#)